

# Zusammenlegung UTTENWEILER-MINDERREUTI Landkreis Biberach



## GRUSSWORTE

### DER LANDRAT DES LANDKREISES BIBERACH



Mit dem zwischen 2006 bis 2018 in Minderreuti durchgeführten Zusammenlegungsverfahren wurde ein wichtiger Beitrag zur Entwicklung und Steigerung der landwirtschaftlichen und kommunalen Infrastruktur erbracht.

Durch das von der Teilnehmergemeinschaft im Zusammenwirken mit dem Flurneuordnungsamt geplante Wegenetz wurden die Belange der modernen Landwirtschaft berücksichtigt.

Durch die Zusammenlegung vereinzelter Flurstücke zu größeren Einheiten verbessern sich die Arbeitsbedingungen der Landwirtschaft. Darüber hinaus wurden durch extensive Wiesen und Buntbrachen wertvolle Maßnahmen zur Biotopvernetzung geschaffen.

Zur gelungenen Zusammenlegung beglückwünsche ich die Teilnehmergemeinschaft und die Gemeinde Uttenweiler.

Für die gute und konstruktive Zusammenarbeit danke ich allen Beteiligten des Verfahrens.

Dr. Heiko Schmid, Landrat

### DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE UTTENWEILER



Die einstimmige Erklärung der Grundstückseigentümer, sich der Zusammenlegung anzuschließen, war eine zukunftsweisende Entscheidung. Die Chance wurde genutzt, die bisher klein parzellierten Grundstücke und das Wegenetz neu zu ordnen, um unserer heimischen Landwirtschaft auch in Zukunft gute Produktions- und Arbeitsbedingungen zu schaffen und damit zu deren Erhalt beizutragen. Mit den ökologischen Ausgleichsmaßnahmen und Ausgleichsflächen konnte ein wesentlicher Beitrag zum Erhalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt geleistet werden, was auch den Freizeitwert für alle Bürgerinnen und Bürger erhöht.

Die Gemeinde Uttenweiler bedankt sich bei der Teilnehmergemeinschaft, dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft sowie allen Mitarbeitern der Flurneuordnung für die vertrauensvolle, engagierte und ergebnisorientierte Zusammenarbeit.

Werner Binder, Bürgermeister

### DER VORSITZENDE DER TEILNEHMERGEMEINSCHAFT



Die Zusammenlegung Uttenweiler-Minderreuti neigt sich dem Ende zu. Nach zwölf Jahren haben wir unsere Ziele erreicht und es geschafft Felder für die Zukunft in der Landwirtschaft zu schaffen.

Neben dem neuen Wegenetz wurden auch wertvolle Ausgleichsflächen hergestellt. Mit der Schlussabrechnung ist ein wichtiger Meilenstein erreicht worden.

Ein großes Dankeschön an das Land Baden-Württemberg sowie der EU für die erhaltenen Zuschüsse, dem Landkreis Biberach für die Mitfinanzierung des Rad- und Wirtschaftsweges nach Uttenweiler und an die Gemeinde Uttenweiler für den freiwilligen Beitrag.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit, besonders bei meinen Vorstandskollegen, der Gemeinde Uttenweiler und den MitarbeiterInnen und Mitarbeitern der Flurneuordnung.

Franz Werkmann, Vorsitzender

## DIE TEILNEHMERGEMEINSCHAFT



### VORSTANDSMITGLIEDER

Franz Werkmann (Vorsitzender)  
Fritz Diem (Stellvertreter)  
Alfred Brackenhofer  
Josef Maikler  
Martin Marquart (verstorben 2018)  
Bernhard Merk

### STELLVERTRETER

Matthias Brackenhofer  
Franz Hugger  
Josef Koch  
Josef Merk  
Franz Rettich  
Karl Rief (verstorben 2016)

Das Zusammenlegungsverfahren wird bearbeitet von  
**LANDRATSAMT BIBERACH, FLURNEUORDNUNGSAMT**

Projektleiter Christian Helfert  
Projektingenieur Franz Fiesel  
Vermessungstechniker Karl-Heinz Fensterle  
Josef Hader  
Landespflege Anni Humm-Asfara

### VERBAND DER TEILNEHMERGEMEINSCHAFT

Bausachbearbeiter Wolfgang Wagner  
Finanzierungssachbearbeiter Silvia Reiser



## ABLAUF

- Anordnung des Verfahrens 2006
- Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft 2007
- Feststellung der Wertermittlung 2008
- Genehmigung des Ausbauplans 2009
- Bekanntgabe des Zusammenlegungsplans 2012
- Ausbau des Neuen Wegenetzes 2013 – 2015
- Ausführungsanordnung, Eintritt des neuen Rechtszustandes 2015
- Berichtigung der öffentlichen Bücher
- Schlussfeststellung



## BAUMASSNAHMEN

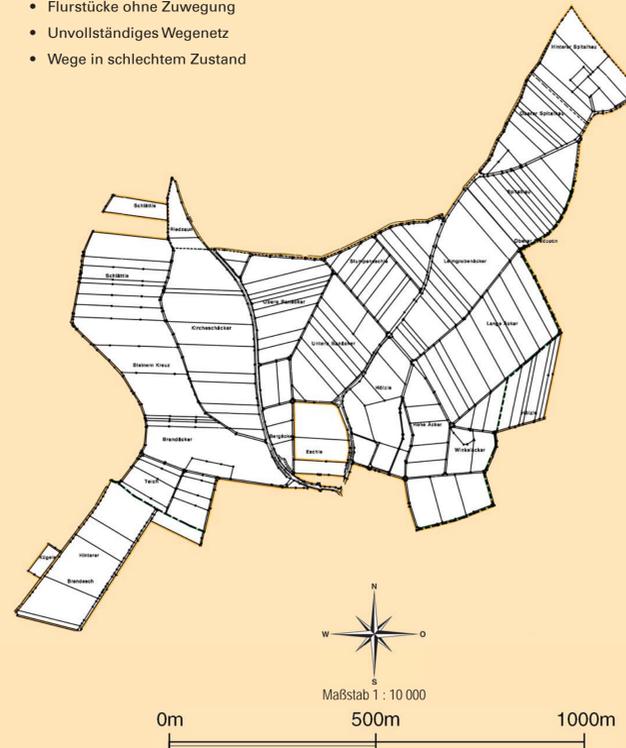


### IMPRESSUM

Herausgeber:  
Teilnehmergemeinschaft der Zusammenlegung  
Uttenweiler-Minderreuti  
Text, Gestaltung und Bilder:  
Landratsamt Biberach, Flurneuordnungsamt  
Herstellung:  
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung,  
LGL 05/2019

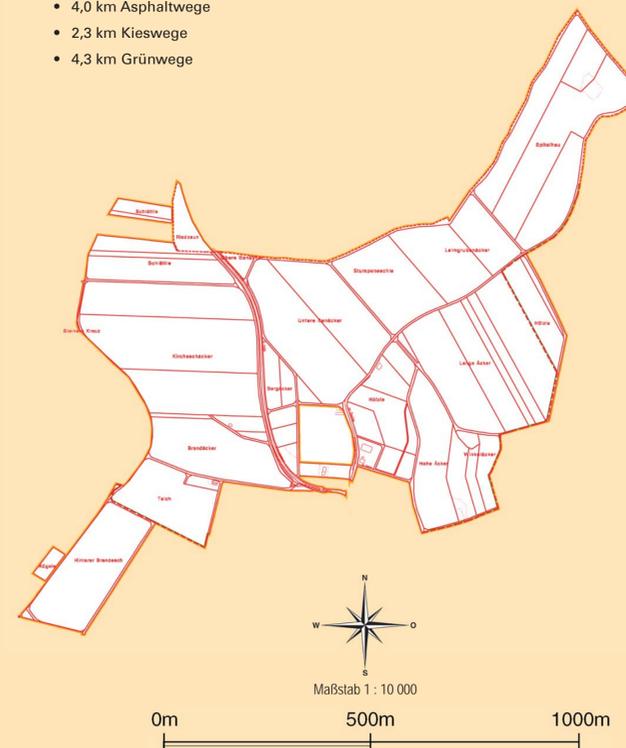
## VOR DER ZUSAMMENLEGUNG

- 195 Flurstücke
- Viele kleine und ungünstige Zuschnitte
- Starke Besitzersplitterung
- Flurstücke ohne Zuwegung
- Unvollständiges Wegenetz
- Wege in schlechtem Zustand



## NACH DER ZUSAMMENLEGUNG

- 91 Flurstücke
- Neues Wegenetz:
  - 0,5 km Spurwege
  - 4,0 km Asphaltwege
  - 2,3 km Kieswege
  - 4,3 km Grünwege



## LANDSCHAFTSPFLEGE UND ERHOLUNG

- Pflanzung von 20 Hochstamm-bäumen
- Die Ausgleichflächen wurden mit Eiche, Feldahorn, Spitzahorn und einzelne Hecken bepflanzt.
- 1,5 ha artenreiche Buntbrachen und extensive Wiesen
- Aufstellung einer Sitzbank





Zusammenlegung  
**UTTENWEILER-MINDERREUTI**  
 Landkreis Biberach

